

STELLENAUSSCHREIBUNG (Kennziffer SID2025-TP1-1.1/2)

Im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums des Innern ist beim **Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste**, Standort Dresden, Riesaer Str. 7, **im Rahmen des Projektes „SID 2025“ eine Stelle** befristet bis zum 28.02.2019 gemäß § 14 Absatz 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes zu besetzen.

Der Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste (SID) ist dem Sächsischen Staatsministerium des Innern unmittelbar nachgeordnet und fungiert als zentraler IT-Dienstleister für die Ministerien und Behörden des Freistaates Sachsen. Die Bandbreite der Aufgaben reicht von der Entwicklung über die Einführung und den Betrieb von IT-Verfahren bis hin zur Planung, den Betrieb und die Pflege der IT-Infrastruktur.

Im Rahmen des Gesamtprojektes „SID 2025“ wird das Ziel verfolgt, einen zentralen innovativen leistungsfähigen IT-Dienstleister der sächsischen Verwaltung zu entwickeln. Die Arbeit ist in mehrere Teilprojekte und in drei Phasen gegliedert. Sie werden im Teilprojekt „Konsolidierung des Staatsbetriebes“, vorrangig zur Neustrukturierung des Kundenmanagements, zum Einsatz kommen.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Anforderungsanalyse für ein Customer-Relationship-Management-Tool,
- Mitarbeit bei der Projektplanung,
- Erstellung eines Konzeptes zur Einführung des CRM-Tools (Microsoft Dynamics),
- Inbetriebnahme und Konfiguration des CRM-Tools,
- Einführung des CRM-Tools im SID,
- Erstellung von technischen und fachlichen Dokumentationen,
- Mitarbeit in weiteren Arbeitspaketen des Teilprojektes „Konsolidierung des Staatsbetriebes“.

Zwingende Voraussetzung für Ihre Tätigkeit ist (bitte Nachweis beifügen):

- abgeschlossener Bachelor- oder Fachhochschulstudiengang in den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik oder Informatik oder
- abgeschlossener Bachelor- oder Fachhochschulstudiengang in einem anderen Bereich mit vergleichbaren Kenntnisse und Erfahrungen in den genannten Fachrichtungen durch entsprechende vorherige berufliche Tätigkeiten bzw. einschlägige Berufserfahrung.

Von Vorteil sind:

- einschlägige Erfahrungen mit dem CRM-Tool Microsoft Dynamics,
- Verwaltungserfahrung,
- Erfahrungen auf dem Gebiet des Veränderungsmanagements,

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter der

Kennziffer SID2025-TP1-1.1/2 bis 28.06.2017

an den
Staatsbetrieb Sächsische
Informatik Dienste
Personal und Organisation
Postfach 1185
01911 Kamenz

bzw. per Mail an
personal@sid.sachsen.de

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Backofen,
Telefon 0351/3264-5222,
zur Verfügung.

- Berufserfahrung in Design und Qualitätssicherung von Geschäfts- und Kundenprozessen,
- Kenntnisse auf dem Gebiet des IT-Service-Level-Managements sowie
- Kenntnisse und Erfahrungen in Präsentations- und Moderationstechniken.

Die Aufgabenerfüllung erfordert die Fähigkeit zur teamorientierten Zusammenarbeit mit allen anderen Projektmitarbeitern, Verhandlungsgeschick und Konfliktfähigkeit. Außerdem werden ausgeprägte Konzeptions- und Analysefähigkeiten und ein gutes technisches Verständnis komplexer Zusammenhänge erwartet.

Nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TV-L).

Die Befristung erfolgt nach § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes. Bewerberinnen und Bewerber, welche bereits in einem befristeten bzw. unbefristeten Beschäftigungsverhältnis mit dem Freistaat Sachsen gestanden haben, können für die Stellenausschreibung nicht berücksichtigt werden.

Der SID ist bestrebt, den Anteil von Frauen in der staatlichen Verwaltung zu erhöhen. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen werden daher ebenfalls ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Zudem bitten wir um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur dann zurückgesandt werden, wenn ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.